

LEGENDE

Stegdichte

- hoch >=5/100m
- mäßig 0<n<5/100m
- keine Stege

Erschließung der Ufer und Steganlagen

- öffentlich
- ■ ■ eingeschränkt öffentlich
- ▲ ▲ ▲ privat
- × × × nicht erschlossen

Uferstrukturgüte

- bedingt naturnah
- mäßig beeinträchtigt
- deutlich beeinträchtigt
- merklich beeinträchtigt

Ufervegetation

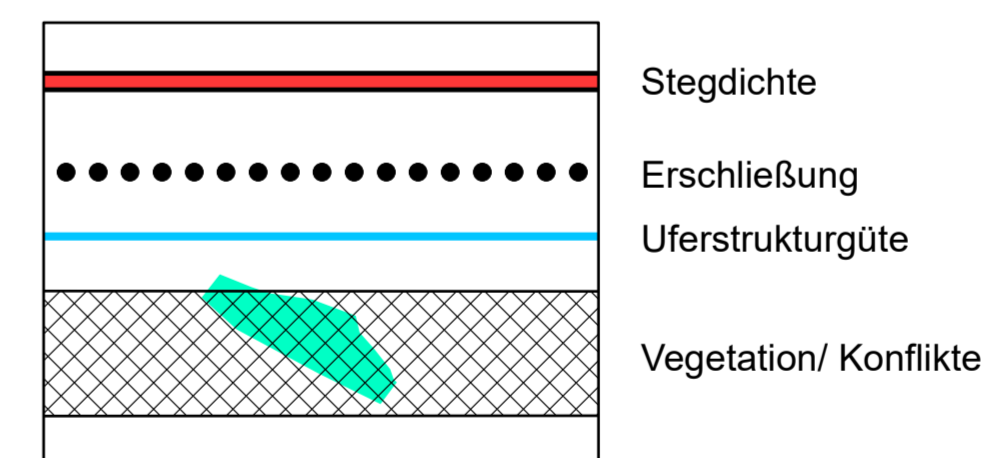
- gesetzlich geschützte Biotope (§ 20 BNatSchG)

Landschaftsschutzgebietsverordnung

- ▨ Gewässerschutzzonen

Konflikte Biotopschutz

- ▨ groß Steganlagen innerhalb und angrenzend zu gesetzlich geschützten Biotopen
- ▨ mittel Steganlagen in der näheren Umgebung gesetzlich geschützter Biotope (<5 m) und/ oder sonstige Beeinträchtigungen (Badstellen, Versiegelung Ufer, etc.)
- ▨ gering keine Nutzung vorhanden, Ufer nicht erschlossen, keine geschützten Biotope vorhanden, etc.



Stegentwicklungskonzept für die Wasser- und Uferflächen des Ostorfer Sees



Karte 3: Bewertung

Maßstab 1:5.000 Datum: 24.03.2022

Auftraggeber:



Auftragnehmer:



Quellen:
 Kartengrundlage: Geobasis-DE/ M-V
 Uferstrukturgütekartierung: Kartenportal Umwelt Mecklenburg Vorpommern
 Biotoptypen: Biotoptypenkartierung Landeshauptstadt Schwerin
 Planungsbüro Mordhorst-Bretschneider GmbH (2016)
 Röhrichtausprägung: Grobes Röhrichtschutz- und Entwicklungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin
 Planungsbüro Mordhorst-Bretschneider GmbH (2018)
 Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet "Ostorfer- und Fauler See, Nuddelbachtal und Grimke See", vom 20.09.2021, Landeshauptstadt Schwerin (2021)
 eigene Aufnahmen Planung & Ökologie (2020)